

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1861

226 (25.9.1861)

Beilage zu Nr. 226 der Karlsruher Zeitung.

Mittwoch, 25. September 1861.

Deutschland.

Karlsruhe, 23. Sept. (Landes-Industrieausstellung. VI.) Beim Eintritt in die 4. Abtheilung fällt das Auge zunächst auf eine geschmackvoll ausgestattete Gruppe von Tisch- und Rettungsgeschäften nebst Feuerwehrrätheln von C. Metz in Heidelberg, wovon wir die verschiedensten Arten von Spritzen, den von Metz erfundenen Luftapparat (ein Panzer zum Oberkörper, in welchem künstlich eine Zirkulation frischer Luft unterhalten werden kann) und ein aus roher Seide geflochtenes Rettungsseil hervorheben. Links von dieser Gruppe sind die Hüttenprodukte der fürstlich fürstbergischen Werke, der Amalisen-Historfer und Hammer-eisenbacher Hütte; rechts die von Klebe aus Gaggenau. Anschließend an erstere die Fabriken der groß. badischen Hüttenwerke Kollnau, Ziegenhauen und Hausen. Diese Erzeugnisse zeichnen sich im Guß durch Feinheit und Geschmeidigkeit der Form, zum Theil durch gefälligen Anstrich und Bronzierung und in den Schmiedeseiten durch vollkommene Dichtigkeit in allen Richtungen, mit einem Wort durch vorzügliche Qualität recht vortheilhaft aus. Es folgen nun die Spritzen von Link in Freiburg, Wöhle aus Breiten, Biersch aus Ueberlingen und Kirch aus Freiburg, sämtlich sorgfältig und zweckmäßig gearbeitet. Bei der ersten zeigt ein Pumpenspiel mit einem geschliffenen Metallkolben die Präzision der Arbeit in erfreulicher Weise. Kirch aus Freiburg hat außerdem eine recht sinnreiche Lichtergießmaschine, einen Bierkonservator, eine Zirkularpumpe und verschiedene Zinnwaaren ausgestellt. Unsere Wanderung fortsetzend, finden wir eine Reihe eiserner, feuerfester Kaffenschränke von Söner aus Mannheim, Trion aus Heidelberg, Metzger aus Freiburg, Aberle aus Mannheim, sämtlich in vorzüglich gebiegener Arbeit. Bei dem ersten genannten z. B. werden 36 Kiesel durch Brahma mit Alpbaberverstellung mit Leichtigkeit in Bewegung gesetzt. Aberle aus Mannheim hat noch eine zweckmäßig eingerichtete Blechschere für Rund- und Flachisen, eine Lochmaschine, einen Windregulator und Eisapparat, eine Küchenwaage, eine Gewürzmühle und einen Dampfhochhafen ausgestellt. Es folgen nun die aus Eisenblech gefertigten Cylinderöfen von Schulz in Lörrach, Goller in Konstanz, und Länger in Randern, sowie ein gußeiserner Ofen nebst zwei Wirtschaftsthermen von C. Schwidert in Pforzheim und ein gußeiserner Ofen von J. Böhmer in Karlsruhe, und 3 elegante, aus Eisenblech gefertigte Kaminherde und ein Beeshaafsen von Schmidt aus Söfenburg. Weiter gehend wird unsere Aufmerksamkeit gefesselt durch den zweckmäßig und vollendet gearbeiteten pharmazeutischen Dampfdestillir- und Kochapparat von Murrle in Pforzheim und den kleinen Nährapparat von Niemann in Pforzheim. Dabei haben wir uns nun dem interessantesten Theil dieser Abtheilung, den eigentlichen Maschinen, genähert. Schon beim Eintritt in diese Abtheilung hören wir das ferne Kläuschen eines Wasserfalles, das Drehen von Räderwerken, das Geräusch arbeitender Maschinen, und in der Nähe der letzteren angelangt, erkennen wir mit angenehmer Ueberraschung die einzelnen Mechanismen in ihren regelmäßigen Bewegungen. Wir sehen zunächst die Lenoire'sche Gaskraftmaschine von Zimmermann in Karlsruhe mit Verbesserungen ausgeführt. Die Disposition derselben finden wir im Ganzen der einer liegenden Dampfmaschine ähnlich. Ihre bewegende Kraft wird durch Entzündung eines explosiblen Gasgemenges, bestehend aus Leuchtgas und atmosphärischer Luft, welches in den Zylinder strömt, hervorgebracht, und die gewöhnliche Verbindung von Kolben und Pleistange auf eine Schwungradwelle übertragen. Die Entzündung des Gases selbst geschieht sinreicher Weise durch einen elektrischen Induktionsapparat und entsprechenden Kommutator. Wenn auch die Anwendung dieser Maschine ohne Zweifel zunächst nur in kleineren Mäßen (etwa 1 bis 2 Pferdekraft) statthaben kann, so wird sie dabei den kleineren Gewerben eine wesentliche Hilfe gewähren. In der Nähe der genannten Maschine findet sich die Zentrifugalpumpe von der fürstl. fürstbergischen Maschinenfabrik Zimmendingen zur Hebung von Wassermaßen auf geringere Höhen bestimmt. Die rasche Drehung eines Flügelkreuzes um eine Achse im Innern eines geschlossenen, mit Wasser gefüllten Gehäuses bewirkt vermittelst der Zentrifugalkraft die fortwährende Emporhebung der in dem Gehäuse befindlichen und in dasselbe strömenden Wassermasse. Das letztere fließt bei dem vor uns stehenden Apparate über eine Platte zurück in das Bassin, in welchem die Pumpe befestigt ist und bildet in dieser Weise einen ununterbrochenen Wasserfall. Von derselben Fabrik finden sich ausgestellt ein Pferdewagen in zweckmäßiger, wenig Raum erfordernder Disposition und eine Radialbohrmaschine, sowie konische Räder. Von Diesch in Waldshut finden wir zweckmäßig konstruirte Apparate für Brauereien, eine Maischbütte, einen Bierkonservator und eine liegende Dampfmaschine für die gleichen Lokalitäten. Die hiesige Maschinenbau-Gesellschaft hat eine 4-Pferdekraft-Lokomotive ausgestellt, auf einem Gestell mit vier Rädern stehend, welche dadurch mit Leichtigkeit von einem Ort zum andern bewegt werden kann; ferner eine liegende Dampfmaschine von 8 Pferdekraften, eine Feilmaschine zum Abstrichen kleinerer Metallstücke, eine Wandbohrmaschine, eine Radialbohrmaschine, eine kleine Drehbank und eine Parallel-Drehbank in größter Dimension, eine Dampfmaschine zur Speisung von Dampfmaschinen, ferner einen Ventilator zum Betrieb von Schmiedefeuer und Einzeltheile einer Lokomotive. Sämtliche Maschinen sind nach den neuesten Konstruktionen und mit der Präzision gearbeitet, welche alle aus der genannten Fabrik hervorgehenden Erzeugnisse vortheilhaft auszeichnen. Die Einzeltheile sind dabei als besonderes Muster vorgeschrittener Fabrikation von

Interesse — z. B. ein Treibrad von 6 Fuß Durchmesser, gänzlich von Schmiedeseiten, desgl. eine Achsenbüchse einer Ercenterstange zc. zc. Von Merian in Hölstein finden wir eine große und kleine Stoßmaschine, eine große und kleine Paralleldrehbank, eine Bohrmaschine und eine Hobelmaschine, ferner eine Spuhlmachine, eine Rappingmaschine, einen zweischiffigen und einen einschiffigen Webstuhl, sowie eine größere Vorspannmaschine. Sämtliche Maschinen zweckmäßig konstruirt und sorgfältig gearbeitet, und von der Betriebbarkeit des Fabrikanten das rühmlichste Zeugniß ablegend. Bei Besichtigung dieser Gruppe am Ende des Maschinenhauses angelangt, befinden wir uns vor der Dampfmaschine von Gebr. Denckler in Pforzheim (liegend mit Hochdruck von 8 Pferdekraften), welche, mit ihrem vor dem Gebäude liegenden Dampfessel verbunden, die nötige Triebkraft für alle obengenannten Maschinen abgibt. Die Uebertragung der Kraft an die einzelnen Maschinen geschieht dabei durch Vermittlung einer liegenden Welle mit Nimmerscheiben in entsprechender Höhe, in Lagern ruhend, welche durch die Mitte des Gebäudes läuft. Bei der Dampfmaschine selbst erfreut sich der Beschauer an dem Glanze und der Eleganz ihrer Ausführung. In der Nähe der obengenannten Maschine wird die Aufmerksamkeit des anwesenden Publikums beständig im höchsten Maße gefesselt. Die Ruhe und Sicherheit aller arbeitenden Theile, die Präzision ihrer Bewegungen, die sinnreiche Verkettung ihrer einzelnen Theile erklären hinreichend den Reiz, der auf das Auge des Beschauers geübt wird. — Die Ausstellung der Maschinen, ihre Befestigung, wie solche zu einer Inangangsetzung erforderlich war, auf einem Fußboden von Holz, statt der üblichen Fundamente von Stein, war eine Aufgabe von nicht geringer Schwierigkeit, deren Bewältigung in der für die Ausstellung gestatteten kurzen Frist nur durch das sachverständige Handeln gelingen konnte. Außer den obengenannten, zum größten Theil in Gang gesetzten Maschinen finden wir noch eine kleine englische Drehbank, eine Laubsäge mit Schwungrad, eine Aronbirnmaschine, verschiedene Schneidfluppen zc. von Weiser u. Söhne in St. Georgen, eine Farbreibmaschine, Zirkularpumpe von Duilian in Karlsruhe, eine Drehbank, Guillochmaschine und Nähmaschine von Nelling in Pforzheim, eine Metallblech- und Drahtwalze von Bösch in Pforzheim, drei Gußstahl-Walzwerke von Stahl in Pforzheim, ein Modell von einer liegenden Dampfmaschine von Sütterlin in Heidelberg, eine Papierschneidmaschine von Glaser in Karlsruhe, sämtlich von sorgfältiger Ausführung und zweckmäßiger Anordnung. An die letzterwähnte Nähmaschine von Nelling reihen sich noch die Nähmaschinen von Burgmeister in Heidelberg und Lorenz in Lahr, wie diese durch ihre sinnreiche Konstruktion und überraschenden Leistungen ungeliebte Aufmerksamkeit erregend. In ihrer Nähe befinden sich noch die eleganten Gußwaaren von Nelling u. Seneca in Karlsruhe (eine Bettstelle, eine Wendeltreppe, Gartenstühle), und die schönen, in ihrem Guß vollendeten Glocken von Rosenlächer in Konstanz und Bierich in Ueberlingen. Unfern Nellingweg fortgehend finden wir noch die vorzüglich gearbeiteten Stahlwaaren von Kadé u. Sohn in Achern, einige interessante Modelle von Wohnlich in Heidelberg und Burger in Achern, sodann die in schöne Gruppe gestellten Metalltücher von Schloffer u. Bräger in Billingen, auf früheren Ausstellungen schon vortheilhaft ausgezeichnet. Ferner die Metallstiege von Louis Lang in Kehl und die Hammer- und Walzwerks-Erzeugnisse von Ant. Zauler in Freiburg, bestehend in Nadeln, Nadringen und Pfugtheilen. Ferner noch die Selbstdruckapparat von Ungerer in Pforzheim und Diering in Karlsruhe, die Krüge von Nisler in Freiburg. Die Gußwaaren von Schweitzer in Pforzheim (Grabkreuze und Vasen zc.), von Bleidorn in Durlach (Grabkreuze), und endlich die schön gearbeiteten Brückenwaagen von Nuppert in Karlsruhe, unter letzteren die Centesimalwaage von 120 Ztrn. und die Viehwaage, welche besondere Erwähnung verdienen.

Von landwirtschaftlichen Maschinen und Geräthen sind fünf nach verschiedenen Systemen erbaute Dreschmaschinen aufgestellt; eine nach Varet'schem System aus der fürstl. fürstbergischen Maschinenfabrik Zimmendingen (zu dem bereits früher erwähnten Pferdewagen gehörig), eine von J. J. Beringer in Hartheim erfundene Dreischwalze, eine transportable Dreischmaschine nach Pitt'schem System von Jos. Windler in Riefenbach, eine nach böhmischem Muster von Nagel u. Wenner in Mühlburg, und eine von Maurer in Gaggenau. Nach den Dreschmaschinen folgen verschiedene Zerkleinerungsmaschinen. Zwei Rübenschnidmaschinen, eine Schrotmühle, eine Häckelschnidmaschine von Maurer in Gaggenau, eine Schrotmühle von Wehrle in Breiten, eine Häckelschnidmaschine von Mühlart Weickam in Rohrbach, und eine von Schloffer Schmidt in Säckingen. Von Maurer in Gaggenau sind noch eine Baumschere, eine Dangel- und Aepfelschälmaschine, mehrere Pflüge u. s. w. ausgestellt. Weitergehend finden wir eine Kleesämaschine, eine Magsamen- und Weichkornsämaschine von Fischer in Mühlheim, einen Wendepflug mit Karren, einen Schwerepflug, einen Pflug mit Sternsämaschine zc. von Wenner in Mühlburg, einen Beetpflug von Klemm in Stebbach, einen von Kummelin in Serran, einen Drainirpflug von Leiß in Neckargemünd und verschiedene Pflüge, einen Erthirpator u. s. w. aus der Musterwerkstätte der Ackerbauschule Hochburg. Von letzterer sind ferner geliefert worden eine Reepsämaschine, ein Strohsäpfer, eine verbesserte Landegge, eine Gliederlegge, ein vorzügliches Butterfah u. dgl. m. Besonders bemerkenswerth sind noch der Kadreiniger und Getreidefortirer von Eschäffer in Neuenburg, die Handschrotmühle von Haller in Löffingen, der Wohnentleerer und die Windpflugsämaschinen von Schenkel in Durlach,

ferner eine von Kaiser in Wellenbingen erbaute Holzschneidmaschine. Schließlich ist noch zu bemerken, daß wir der hier aufgestellten Bienenwohnungen in der III. Abtheilung gedachten.

Die V. Abtheilung entwickelt mit ihrem reichen Material an Gold- und Silber-Zuwelierarbeiten, Uhren und Uhrenbestandtheilen einen seltenen Glanz. Das Auge wird durch den Reichthum der hier zur Schau ausgestellten Erzeugnisse des feinsten Luxus ungewöhnlich in Anspruch genommen. Die vereinigten Bijouteriefabrikanten Pforzheims, die unseres Wissens zum ersten Mal eine Ausstellung besuchten, haben ihre Meisterstücke, jede Fabrik in ihrer besondern Eigenthümlichkeit, aufgestellt und durch diese Aufstellung ein glänzendes Beispiel geliefert, wie sehr das in verschiedenen Welttheilen verbreitete Renommé der uns nun näher gerückten Nachbarstadt begründet ist. — Einen würdigen Ansehluß bilden die Arbeiten von Raim. Hog in Konstanz, Joh. N. Wurtbein daselbst (Konstanz u. dergl.), Th. Stein, Th. Key und G. Wagner in Karlsruhe, A. Schaible in Achern, Trübner in Heidelberg, Silber- und Goldarbeiter F. Eccard dahier und J. G. Gallay in Pforzheim, Gravirarbeiten; ferner Gengenbach u. Cherruet, Schlesinger u. Komp. in Pforzheim, A. Wintermantel in Waldkirch, A. Trenkle daselbst. Durch eine großartige Ausstellung eleganter Arbeiten haben die Manufaktur Ch. Christoffe u. Komp. dahier, E. Glädher in Kehl zu dem herrlichen Anblicke des sogenannten Theesaales wesentlichen Beitrag geliefert. Die dem badischen Schwarzwald spezifisch eigenthümliche Uhrenindustrie hat sich bei der Ausstellung massenhaft betheiliget, und eine nur flüchtige Besichtigung ihrer Erzeugnisse zeigt schon die bedeutenden Fortschritte dieses Zweiges in den letzten Jahren. — Es ist ein erhebender Eindruck, die schaulustige Menge mit Wohlgefallen und sehr oft mit lauter Freude bei den harmlosen Spielereien, den Bildern und bunten, verschiedenartigen Tönen, welche die große Anzahl der aufgestellten Uhren und Spielwerke bieten, weilen zu sehen. Nicht minder erfreulich ist die Wahrnehmung, daß die Bestrebungen unserer Regierung für Hebung der Industrie und speziell des eben besprochenen Industriezweiges mit dem glücklichsten Erfolge gekrönt wurden. Wir beschließen uns, um die unserm Berichte zu Grunde gelegten Absichten über Spezialisierung nicht zu alteriren, der vorzüglichen Leistungen der Aktiengesellschaft für Uhrenfabrikation in Lenzkirch, durch eine reiche Auswahl Standuhren mit reichen Bronzeverzierungen vertreten, der schönen Arbeiten der Fabrikanten K. v. Herzer und Siöder in Billingen und der Uhrenmacherschule in Furtwangen zu erwähnen. Würdig reihet sich die übrige Zahl der verschiedenartigsten Uhren, Taschenuhren, Regulatoren, Kastenuhren, Trompetenuhren, Kuckuckuhren, Wanduhren u. s. w., Zifferblätter und sonstigen Uhrenbestandtheile der einzelnen Aussteller an, wozu Furtwangen, Neuhadt, Böhrenbach, St. Georgen, Eisenbach, Schönenbach, Triberg, Linach, Güttenbach, Billingen, Unterfirnack, Friedenweiler, Schollach, Dierbrand u. s. w. ihr Kontingent geliefert haben. Die Karlsruher Uhrenmacher Th. Kiechers, C. Mees, Guß. Schmidt und Julius Kaufmann haben gleichfalls durch ihre schönen und kunstreichen Arbeiten wohlverdientes Lob sich erworben.

In der XII. Abtheilung, Leder, Lederwaaren, Pelzwaaren und Luxuswagen, begegnen wir zunächst den Hutmachern Kramer u. Sohn in Lahr, Leopold Schweinfurth, Karl Nagel Vater, Karl Nagel Sohn, Ludwig Schweinfurth dahier, Fr. Müller jun. in Lahr, Kessler in Mannheim und Reichardt in Tauberbischofsheim, welche meist in reicher und schöner Auswahl lobenswerthe Erzeugnisse ausstellten; dasselbe gilt von Vulser in Buchen, welcher vorzugsweise Arbeiten für den Gebrauch des Landmannes lieferte. Auf der rechten Seite, den Hülen gegenüber, finden sich die im Katalog unter Abtheilung IV. aufgeführten Ausstellungsgegenstände von Fr. Fischer und Komp. in Heidelberg, welche theils der Bequemlichkeit des Menschen, theils der leidenden Menschheit dienen. Das Wasserbett, Wendebett, Krankenheber, Doucheapparat, Unterleibstuhl, Leibstuhl, Abtrittapparat mit Krähnen u. s. w. empfehlen sich durch gute und solide Arbeit und erfreuen sich mit Recht eines weithin gehenden Absatzes. An Leder kamen von 22 Rothgerbern, 3 Weißgerbern und 1 Lederzurichter Einsendungen. Die Saffianleder von G. Schaller in Lahr, glatt und chagriniert, sowie Saffian von Ch. Wäldin in Dinglingen (auch sind von demselben chagriniertes Geis- und Schafleder vorhanden), durch zahlreiche, gut gearbeitete Exemplare mit den schönsten Farben sich auszeichnend, beweisen, wela hohe Stufe von Vollkommenheit diese Fabrikanten erreicht haben. C. Gruner in Pforzheim ist durch Sohlleder, Wasch- und Kalbleder in ganz guten und schönen Waaren vertreten. Jul. Reichardt in Mannheim hat eine reiche Auswahl gut gearbeiteter verschiedener Lederforten und Schäfte, R. Bauer in Bernau, Amts St. Blasien, ausgezeichnete Cylinderfahlfälle für Druck- und Färberwalzen u. s. w., S. J. Leiß in Neckargemünd vorzügliches Sohlleder, worunter Bildleder, Mar Storz Sohn in Billingen Verdeckleder, braune und schwarze Kalbfelle in schöner und guter Waare, ebenso A. Konstanzer daselbst, nebst Kuh- und Kofleder, gutes Kalbleder J. Ulmer in Ettenheim ausgestellt. Die lackirten Leder von Heinge und Freudenberg sind so vorzüglich, daß sie bei den Ausstellungen in London, Paris und München durch Medaillen ausgezeichnet wurden; eben so schön die braunen und gewichsten Kalbleder der genannten Fabrikanten. Von Fischer, Hug, Imberg und C. Tritschler in Neuhadt sind nur Proben von verschiedenen Verdeck- und Kalbleder eingezogen, welche gute Zurichtung er-

kennen lassen. E. Heinemann's in Staufen verschiedene Felle und Schäfte bekunden vorzügliche Arbeit. Ed. Lang in Endingen ist durch schönes Zengleder vertreten. Schweickardt und Kurz in Lahr durch Schäfte, Borschuhe, braun, schwarz gewalkte Kalb- und Bichsfelle, die mit zu den schönsten der Ausstellung gerechnet werden dürfen. Heinemann in Staufen hat braunes und schwarzes Kalbleder von vorzüglicher Gerbung geliefert; Emmerling, Eisenmann u. Komp. in Schönau eine große Auswahl Kalb-, braun und schwarz genarbte Bichsfelle und Schäfte, welche eine wesentliche Verbesserung der Fabrikate in der Neuzeit bekunden. L. Ackermann in Wimmshausen eine hübsche Sammlung schöner Verdeck-, Kalb-, braun Jaum-, Bache- und Kofleder nach Hamburger Zurichtung, welche alle Beachtung verdienen. Von Schwarzbed in Heidelberg sind vorhanden eine große Zahl Schäfte und Borschuhe, worunter mehrere gewalzt; von J. Mosetter in Hornberg und J. Meyer in Tauberbischofsheim Proben ihrer Leistungen. Die Erzeugnisse der Weißgerberei, als sämischgares Büffelle, Trommelfelle, Rauchsleder von G. Fr. Mosetter in Hornberg; die Kind-, Noß- und Kalbleder alaungar, sowie ein außen behaartes, innen geschwärztes Kalbfell, sowie ein außen behaartes, innen geschwärztes Kalbfell zu Stiefeln von H. Henninger in Ettenheim; die besonders schönen Schaffelle, gut gegerbten Rehdecken, Pergament zu Trommelfellen von Schmidt in Durlach; ferner Handschuhe und Kuchenschuhleder von Immenhofer in Bisingen verdienen gelobt zu werden. Die Maschinenriemen, sowie Weber- und Webstuhl der Gebr. Kraft in Schoppsheim sind von seltener Schönheit und Güte bei billigem Preise. Wie wir vernehmen, hat ein großer Theil des ausgestellten Leders seine Käufer gefunden, und sollen mehreren Ausstellern Aufträge gegeben und weitere in Aussicht gestellt worden sein.

Die Schuhmacherarbeiten sind vertreten durch H. Ruhn in Heidelberg; derselbe hat eine sehr mühsame, mit dem großen Wappen auf Stiefeln, geliefert; Krönig und Nonnenmacher in Mannheim, Koppel in Albern, Heim, Hauber, Haut Rübenacker, Wacker, Fischer, Willstätter dahier, Noll in Mühlheim, durchschnittlich schöne Arbeiten, von denen einzelne besonders Lob verdienen. Eine große Anzahl gefälliger und schöner Gummischuhe haben Hutginson, Smyth u. Komp. in Mannheim geliefert; Proben von Eigenschuhen und schöne Obertheile für Damenschuhe E. Duttlinger in Lahr, und endlich Holzschuhe Werber in Kuppenheim.

Die Säcklermeister Stahl dahier und Engesser in Mühlburg haben verschiedene Arbeiten ihrer Werkstätten eingesandt. Schäfer in Wertheim Bruchbänder, Leo Beha in Bisingen verschiedene Handschuhe, V. Unterwagner in Wiesloch sämischlederwaren-Handschuhe; Grieshaber und Schnäbele dahier Reit- und Fahrpeitschen, vom feinen Dornstoch bis zum übersponnenen Stock. Außer den früher in Abtheilung II schon erwähnten Pelzwaren haben wir hier noch der von F. Stritt in Konstanz und Blesch in Tauberbischofsheim zu gebenden. Von Sattlern ist eine ziemlich Auswahl von zum

Teil recht empfehlenswerthen Koffern aufgestellt; zu erwähnen sind davon Dietrich und Martin Lautermilch, Diertag und Lipp dahier, Günther in Heidelberg, dessen dreitheiliger Koffer Beifall findet, Hofbeinz baselst, Streber in Konstanz, Mappert in Tauberbischofsheim; Jagdtaschen von Jenne dahier reihen sich den genannten Vorgängern schöner Jagdtaschen an. Wir wenden uns nun zu den großartigen Leistungen, und begnügen zunächst den Pferdegeschirren von M. Lautermilch, Mung und Diertag, welche in jeder Beziehung das Prädikat „ausgezeichnet“ verdienen und reichen Beifall ernten. Der Erste lieferte noch eine schöne Wagengarnitur, der Zweite mehrere empfehlenswerthe Sättel, welche auch Huber in Bruchsal einsandte. Ein Paar Geschirr (nebst Sattel und Saum) von Gafel dahier, welche gute Arbeit bekunden; ferner von Wolff und Sohn in Mosbach, J. Vogt in Tauberbischofsheim, und russische Kummerte von fertig in Tauberbischofsheim finden wir hier noch aufgestellt. Ein Phaeton von Math. Göller zu Heidelberg in Schmieds- und Wagnerarbeit, ein Phaeton von Nagel und Werner in Mühlburg, ein Phaeton von E. Heinze dahier, ein Phaeton, ein Brougdam, eine Kalesche, ein roher Kasten und ein Schlitten auf Federn mit Pelzdecke von Raut und Sohn dahier und ein Schlitten von Nieger in Neustadt zeugen von gutem Geschmack und sorgfältiger und schöner Arbeit, und sind als die letzten Vertreter dieser Abtheilung anzusehen.

Den Schluß der Ausstellung bilden die Arbeiten der Gewerbeschulen des Landes; dieselben sind vertreten durch Zeichnungen und eine große Anzahl von Modellen. In dem achtseitigen Hauptraum dieses Ausstellungslokals befinden sich rechts beim Aufgange die Arbeiten der Gewerbeschulen von Pforzheim, Mannheim und Konstanz, denselben gegenüber die von Heidelberg, Karlsruhe und Freiburg, daran reihen sich zu beiden Seiten des Ganzen die übrigen bei der Ausstellung vertretenen Gewerbeschulen.

Auf der rechten Seite: Wertheim, Ueberlingen, Baden, Triberg, Bahl, Tauberbischofsheim, Neckargemünd, Weinheim, Mosbach, Dersfisch, Offenburg, St. Georgen, Bretten.

Auf der linken Seite: Durlach, Rastatt, Gernsbach, Ettlingen, Schönau, Waldkirch, Emmendingen, Schwegen, Furtwangen, Neustadt. Eine reiche Ausstellung von Freihandzeichnungen schließt die Abtheilung der Gewerbeschulen, welche in ihrer Gesamtheit das eifrige Bemühen zeigen, neben dem Allgemeinen dem lokal Bedingten Rechnung zu tragen.

Die Gesamtzahl der Aussteller beträgt inklusive der 40 Gewerbeschulen 1113.

Wir schließen hiemit unsern Bericht mit dem aufrichtigen Wunsche für das fernere fröhliche Gedeihen und Blühen der badischen Industrie, und hoffen, daß dieser Wunsch unter des Allmächtigen Schutzes und der weisen Fürsorge der Regierung

unseres allgeliebten Großherzogs Friedrich in Erfüllung gehen wird.

Vermischte Nachrichten.

7 Karlsruhe, 23. Sept. (Großh. Hoftheater.) Die Industrieausstellung und mit ihr der außergewöhnliche Zubrang zu den Vorstellungen unserer dramatischen Kunstankunft geht ihrem Ende zu. Der Eindruck, den die zahlreichen Besucher von nah und fern aus denselben mit hinweggenommen, spricht sich allseitig als der vortheilhafteste aus. Unter mancherlei ungünstigen Auspizien, bei verschiedenen gar nicht oder nur ungenügend auszufüllenden Lücken im Personalbestand ermöglichte das angestrebte Bemühen der Direktion die größtentheils wohlgeklungene Aufführung einer Reihe bedeutender Stücke, insbesondere aus dem Gebiete der großen Oper, welche ein so großes Publikum anzogen, daß spät eingetroffene Fremde, oft zu Hunderten, in dem überfüllten Hause nicht mehr untergebracht werden konnten. Zu den kürzlich in diesem Blatte besprochenen Gastspielen kam inzwischen jenes des Hrn. Nebel vom Braunschweiger Hoftheater hinzu, dessen Erfolg ein durchweg günstiger war. Der Gast, der sich überall als einen talentvollen und denkenden Künstler erwies, trat als Cantal (Fabrikant), Amade (Ein Hut), Attinghausen und Valentin (Verschwender) auf und bekundete ein vielseitiges schauspielerisches Talent, das, nicht ganz frei von einiger Neigung zum Uebertrieben, namentlich in den komischen Partien, durch gesunde Frische und Natürlichkeit anpricht und bei mehrerem Maßhalten sich bald zu einem höheren Grade künstlerischer Gediegenheit hindurcharbeiten würde. — Hr. Mayerhofer, dessen Gesundheit sich in erfreulicher Weise gebessert, wird morgen nach langer Verhinderung in der Rolle des Klosterbruders in Lessing's Nathan die Bühne wieder betreten. Wir haben es mit Vergnügen vernommen, daß das erste Wiederauftreten dieses beliebten Darstellers nicht in einer jener Rollen stattfindet, worin er vorzugsweise auf die Lauchmüsten des großen Publikums in brausiger Weise zu wirken pflegt, sondern just in dieser Aufgabe weniger glänzend hervortretender, als gediegener Art, an welcher die edelsten Elemente seiner Begabung zu Tage treten.

Marktpreise.

Ergebnis des am 14. und 17. Sept. 1861 zu Billungen abgehaltenen Getreidemarktes.

Getreidegattung.	Vorrath.	Verkauf.	Preis Mtr. per Malt.	Ausschlag per Malt.	Abschlag per Malt.
Kornen	894	696	16 fl. 7 fr.	— fl. — fr.	— fl. 11 fr.
Roggen	5	3	11 fl. 16 fr.	1 fl. 7 fr.	— fl. — fr.
Gerste	11	6	10 fl. 15 fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Bohnen	13	—	— fl. — fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Erbsen	—	—	— fl. — fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Linsen	—	—	— fl. — fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Wichelfrücht	34	25	7 fl. 31 fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Wicken	—	—	— fl. — fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Haber	504	362	5 fl. 22 fr.	— fl. — fr.	— fl. — fr.
Beesen	118	74	6 fl. 30 fr.	— fl. 16 fr.	— fl. — fr.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. J. Herm. Kroenlein.

Gemeinde Honstetten, Amts Engen. Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von über 30 Jahre alten Grund- und Pfandbuchs-Einträgen.

§. 377. In den Grund- und Unterpfandbüchern der Gemeinde Honstetten befinden sich die nachstehenden Einträge zu Gunsten der angegebenen Gläubiger, deren Aufenthaltort oder Rechtsnachfolger nicht ermittelt werden konnten, als:

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.	Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung.
I. Einträge im Grundbuch Band II.									
7. April 1823,	17	Kirchensond Honstetten,	Georg Braun, Altvogt v. da,	25 —	28. Juli 1824,	64	Joh. Georg Braun v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Thomas Braun v. da,	146 —
16. dto.	41	Derselbe,	Georg Schacher v. hier,	14 30	22. Febr. 1825,	88	Gr. Domfabrikverwaltung Konstanz,	Simon Geirg v. da,	100 —
16. dto.	43	Derselbe,	Klemenz Greninger,	9 30	23. März 1825,	102	Kirchensond Honstetten,	Kosmos Geirg v. da,	100 —
11. Jan. 1827,	350	Nidor Gafner und seine Ehefrau Magdalena Müller von da, dessen Erben,	Kristian Forster v. da,	52 15	5. Juni 1825,	100	J. J. Spitalverwaltung Donaueschingen,	Martin Bach v. da,	100 —
dto.	353	Dieselben,	Josef Reibhart v. da,	93 45	6. dto.	113	Dieselbe,	Georg Bach v. da,	100 —
dto.	353	Dieselben,	Georg Braun, alt. v. da,	40 —	30. dto.	126	St.-Joh.-Rep.-Bruderschaft in Konstanz,	Derselbe,	300 —
dto.	356	Dieselben,	Thomas Braun, Schuster v. da,	85 30	3. Juli 1825,	133	Blasi Braun's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Derselbe,	237 53
dto.	358	Dieselben,	Kaspar Geirg v. da,	133 30	4. dto.	136	Kaver Schmid's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Jakob Schmid v. da,	258 —
dto.	360	Dieselben,	Blasi Bach v. da,	82 15	22. Aug. 1825,	138	Kirchensond Gertsbrunn,	Andrä Braun, Krämer, Wtu. v. da,	67 —
dto.	361	Dieselben,	Johann Hug v. da,	51 —	2. Oktbr. 1825,	146	Maria Maria v. da,	Joh. Geirg v. da,	50 —
dto.	363	Dieselben,	Johann Forster v. da,	54 —	4. März 1826,	161	Joh. Bieder, Kirchsner in Konstanz,	Jakob Schmid v. da,	330 —
dto.	365	Dieselben,	Sebastian Schwarz v. da,	70 —	26. April 1826,	175	Wobrenwirth Strobel in Giegelbingen,	Baldus Reibhart v. da,	375 —
dto.	367	Dieselben,	Matthä Schwarz, Wagner v. da,	78 45	28. dto.	178	Joh. Paul, Adlerwirth in Rast,	Derselbe,	40 —
dto.	368	Dieselben,	Anton Thum v. da,	129 30	16. Juni 1826,	188	J. J. Rentamt in Engen,	Derselbe,	299 —
28. Mai 1827,	373	Stadtrechner Schuler in Engen,	Blasi Bach v. da,	36 45	11. Aug. 1826,	206	Gr. Domfabrik in Konstanz,	Blasi Braun, Bäcker v. da,	200 —
7. Oktbr. 1828,	462	Graf von Engenberg in Engen,	J. J. Standesherrschaft in Engen,	6000 —	1. Septbr. 1826,	208	Frei frau v. Rüppel, geb. v. Redig, zu Emsihofen bei Konstanz,	Baldus Reibhart v. da,	600 —
11. Novbr. 1829,	444	Nidor Gafner und seine Ehefrau Magdalena Müller von da, dessen Erben,	Franz Schmid v. da,	27 —	7. Dezbr. 1826,	219	St.-Paul-Fabrikverwaltung in Konstanz,	Johann Schmid v. da,	300 —
dto.	448	Dieselben,	Stefan Braun v. Gertsbrunn,	50 —	3. Jan. 1827,	225	Thomas Nieger, Müller in Hindelwangen,	Anton Fettscher v. da,	375 —
II. Einträge im Pfandbuch Band III.									
9. April 1823,	8	Theopont Müller in Radoßzell,	Josef Biebler,	100 —	10. Febr. 1827,	244	Josef Schwarz v. da,	Derselbe,	94 41
27. Juli 1824,	46	Kornel Hagheimer in Reuthe, Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Georg Braun, Altvogt v. da,	429 —	dto.	246	Kaspar Schwarz von Emmendingen,	Derselbe,	69 28
dto.	47	Konrad Dreher, Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Nidor Gafner v. da,	520 —	11. dto.	247	Maria Agatha Schmid v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Georg Braun, Altvogt v. da,	32 —
dto.	48	Ludwig Mosbruger's Kinder dahier, Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Konrad Schwarz v. da,	1500 —	15. dto.	250	Konrad Schwarz v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Anton Fettscher v. da,	307 26
dto.	49	Kaver Schmid's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Georg Braun, Altvogt v. da,	250 —	1. Mai 1827,	408	J. J. Rentamt in Engen,	Baldus Reibhart v. da,	299 —
28. Juli 1824,	50	Joh. Reibhart's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Martin Bach v. da,	500 —	20. dto.	411	Spitalstiftung in Konstanz,	Derselbe,	400 —
dto.	51	Joachim Bach's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Wunibald Gafner v. da,	528 —	5. Juni 1827,	415	Kirchensond Honstetten,	Georg Braun, Altvogt v. da,	100 —
dto.	52	Laurenzius Schmid's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Pius Martin v. da,	132 —	15. dto.	420	Theopont Müller in Radoßzell,	Pius Martin v. da,	300 —
24. Juli 1824,	58	Franziska Herb v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Kasimir Reibhart v. da,	116 —	dto.	418	Accisor Lenz in Engen,	Josef Mosbruger in Reuthe,	100 —
dto.	55	Susanne Schmid v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Georg Bach v. da,	200 —	30. Febr. 1829,	485	J. J. Landes-Spitalverwaltung in Donaueschingen,	Baldus Reibhart v. da,	40 —
28. Juli 1824,	60	Maria Anna Hübl v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Kristian Forster,	66 —	25. März 1829,	490	Kirchensond Honstetten,	Blasi Braun v. da,	25 —
dto.	62	Andrä Braun's Kinder v. da. Geseftlich, wegen Vormundschaft,	Kosmos Geirg v. da,	182 —	15. Dezbr. 1829,	515	Joh. Mezler in Egenhausen,	Anton Fettscher v. da,	538 —

Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regbl. Nr. 30, werden nunmehr die oben bezeichneten Gläubiger oder ihre etwaigen Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen 6 Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge auf den Grund des Artikels 4 des genannten Gesetzes gestrichen werden. Der Rechtsgrund der in vorstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem geseftlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist. Honstetten, den 11. September 1861.

Das Pfandgericht. Bürgermeister Bach.

vd. Bach, Rathschreiber.

3.5.545. Mannheim. Beste Qualität

Holländer und Champagner Mühlesteine

sowie Heidelberger Mahl- und Del-Mühlesteine in allen Größen werden billigt geliefert von
Kabus & Stoll in Mannheim.
 Lit. L. 2. No. 11.

T.676. Greußen (Thüringen).

Cacao-Gesundheitskaffee 80 Pack. 1 Thlr.;

Homöopath. Apotheken, sowie einzelne Mittel

(Letztere beim Betrage eines Thalers alsdann unter portofreier Zusendung), hält, wie bekannt, zu den wohlfeilsten Preisen empfohlen

Der geprüfte, homöopath. Apotheker
G. Doerre, in Greußen (Thüringen).

Bezirksamt Tauberhofsheim.

Gemeinde Kilsheim.

Öffentliche Mahnung

zur Erneuerung von über dreißig Jahre alten Grund- und Pfandbuchs-Einträgen.

3.a.967. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860 (Reg.-Bl. Nr. 30) werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandrechten, wenn solche noch Gültigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen würden. Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandbuch eingetragen sind, besteht in bedingenen Unterpfandrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern nicht bei einzelnen Einträgen etwas Anderes bemerkt ist.

Des Eintrags		Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Gläubigers.	Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Schuldners. (Von Kilsheim.)	Betrag der Forderung.		Des Eintrags		Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Gläubigers.	Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Schuldners. (Von Kilsheim.)	Betrag der Forderung.	
Datum.	Seite.			fl.	kr.	Datum.	Seite.			fl.	kr.
I. Einträge im Pfandbuch Band I. und VI.											
6. Apr. 1785,	837	Hr. Hofammerrat Ballau von ?	Adam Schäplein, Landwirth,	100		16. März 1823,	18	Martin Grebel Frau, A. M., geb. Weiß, hier,	Martin Grebel, Landwirth,		
8. März 1764,	841	Wolf Jud von Kilsheim,	Georg Nählig, Bäcker,	124		19. Febr. 1825,	152	Friedrich Reinhard von hier,	Franz Künzig, Landwirth,	350	
12. Dez. 1764,	7	Heinrich Schmitts Vormundschaft hier,	Baltin Reinhard, jun.,	57 45			166	Friedrich Walter von hier,	Johann Blas, Landwirth,		
13. Juni 1766,	842	Hr. Hofammerrat B. C. Ballau von ?	Peter Speer, Müller,	618 45		16. Juni 1825,	167	Registrator Lang Wittb. in Bilschheim,	Baltin Eber und Andres Englert Wittb.,	350	
18. Juni 1769,	853	Georg Desreichters Vormundschaft hier,	Adam Burger, Landwirth,	15		5. Apr. 1826,	172	Andres Reinhard, Schreiner, in Amerita,	Josef Köhler Wittb.,	500	
18. Mai 1769,	853	Obige,	Josef Spengler, Häfner,	32			185				
14. Dez. 1769,	854	Josef Händel, Churfürstl. Mainz. Hofammerrat von ?	Franz Schmitt, Müller,	360		III. Einträge im Pfandbuch Band III. und VI.					
18. Jan. 1770,	855	Hofammerrat B. C. Ballau von ?	Peter Speer, Müller,	618 45		31. Aug. 1826,	50	Sebast. König von Guggenberg, Cessionar des Franz Jos. Gehrig von Bolmersdorf,	Baltin Krug f. L., Erbbesitzer,	3000	
16. März 1771,	864	Franz Anton Blau Erben Vormundschaft von ?	Bernad Adelmann, Landwirth,	50		7. Apr. 1837,	193	Georgardist Albert Linden hier,	Anna Maria Batof, ledig,	300	
15. Apr. 1771,	863	Rabbiner Liebmann von ?	Wolf, Schutzhude,	100		29. März 1828,	206	Miguel Keller, Schreiner, in Amerita,	Matthes Bischof Wittb.,	20	
16. Apr. 1771,	863	Franz Anton Blau Erben Vormundschaft von ?	Josef Dohs, des Raths,	200		22. Nov. 1828,	222	Gg. Franz Tobias Hauk in Amerita, Gleichstellungsgeld,	Franz Hauk, Schlosser, Wittb.,	580 8	
5. Dez. 1771,	867	Obige,	Balthasar Pföhl, Eheleute,	43		IV. Einträge im Pfandbuch Band IV. und VI.					
9. Jan. 1772,	869	Hans Georg Desreichters Vormundschaft von ?	Franz Pahl, Landwirth,	9 40		16. Sept. 1829,	269	Andres Keller von hier, verschollen, Kaution,	Franz Keller, Häfner, und Konf.,	195	
	869	Obige,	Johann Adelmann, Gg. S., Landwirth,	19 40		18. Jan. 1830,	258	Kaspar Söllners Kinder in Amerita, Vormundschaft,	Kaspar Söllner, Landwirth,	300	
	870	Obige,	Johann Adelmann, Gg. S., Landwirth,	19 40		3. Jan. 1831,	265	Marianna Hofmann von hier,	Johann Hofmann, Landwirth,	108	
4. Febr. 1772,	872	Salzdirektorium in ? Kaution,	Peter Lawo, Eheleute,	300		V. Einträge im Grundbuch Band I.					
28. Juni 1772,	874	Baltin Desreichters Vormundschaft von ?	Adam Weilhard, Eheleute,	75		1. Mai 1815,	7	Josef Reinhard sen. hier,	Lorenz Adelmann Klein,	130	
11. Febr. 1773,	877	Obige,	Andres Seitz, Eheleute,	22		24. Juni 1815,	8	Josef Arnold Erben in Amerita,	Tobias Heilig,	345	
6. Mai 1773,	878	Obige,	Josef Baumann, Landwirth,	25		31. Juli 1815,	8	Franz Schmitt, Theolog, hier,	Joh. Schmitt und Konf.,	700	
10. Juli 1773,	879	Josef Herings Vormundschaft zu Kilsheim,	Nikolaus Stecher, Landwirth,	50			8	Philipp Blas, Müller in Giffelheim,	Johann Hettel und Konf., Landwirth,	4027 40	
5. März 1774,	880	Freiherr von Brineburg von ? Kaution,	Johann Hofmann, freiherrl. v. Weinberg'scher Jäger,	300		28. Okt. 1815,	9	Frau Stadtdirektor Faber in Mosbach,	Baltin Pföhl und 2 Konf.,	221	
8. Febr. 1776,	885	Hans Georg Desreichters Vormundschaft von ?	Baltin Simon, Landwirth,	13 12		9. Jan. 1816,	11	Magnus Verberich Frau in Nijzigheim,	Jacob Hart und Konf.,	437	
3. März 1776,	886	Joh. G. Werr, hochfürstl. Julius-Hospital-Amtsadvogt, in Carlstadt, Kaution,	Friedrich Fied, Eheleute,	300		20. Jan. 1816,	11	Franz Imhof von hier,	Josef Imhof f. S. und Konf.,	514 50	
	886	Obiger,	Josef Napold, Landwirth,	300		2. Apr. 1816,	13	Bernad Schäplein hier,	Adam Blas Wittb.,	100	
14. Dez. 1780,	897	Niklaus Pfangische Vormundschaft von ?	Matthes Piot, Eheleute von Steinfurt,	40			13	Georg Jos. Böger hier,	Daniel Schmitt und Konf.,	150	
6. März 1783,	1058	Churfürstliche Hofammer in ? Kaution,	Simon Auf, Johann Reinhard, Nikolaus Wolpert, Martin Pahl jun., Schäferspäcker,	450			13	Jacob Würzburger, Bevollmächtigter des Tobias Würzburger in Amerita,	Peter Kerber, Bauer, und Konf.,	591 40	
25. Juli 1783,	1060	Obige. Kaution,	Jacob Düll, Engelwirth und Konf.,	82		6. Apr. 1816,	13	Anton Seitz von hier,	Lorenz Weilhard,	730 30	
25. Jan. 1798,	927	Obige. Kaution,	Salzfaktor Lawo,			14. Mai 1816,	17	Franz Seger Frau in Hardheim,	Anna M. Amend, led., und 4 Konf.,	185	
30. Aug. 1798,	933	Curatel der Marianne Bränig von ?	Franz Jos. Morstadt, Landwirth,	71		8. Juli 1816,	19	Wendel Pahl hier,	Gg. Franz Schäplein und Konf.,	91 30	
11. Dez. 1798,	938	Churfürstl. Mainz. Husarenkorps, Kaution,	Jacob Batof, Fentbereuter,	150		28. Okt. 1816,	21	Lorenz Henu hier,	Gg. Franz Schäplein und Konf.,	1300	
14. Dez. 1798,	248	Miguel Pahl, Landwirth, in Amerita,	Baltin Seibert, Landwirth,	230		11. Nov. 1816,	21	Lorenz Eisenachs Kinder hier,	Peter Pahl,	340	
19. Dez. 1798,	963	Barbische Erben in Ungarn,	Josef Schmitt, Schuster, und Konf.,	85		22. Jan. 1817,	23	Joh. Reichel Erben hier,	Baltin Reinhardt und 5 Konf.,	388	
28. Dez. 1798,	992	Curatel der Marianne Bränig in ?	Stephan Haug, Landwirth, und Konf.,	367 23		18. Apr. 1817,	28	Franz Anton Verberich hier,	Franz Blas hier,	170	
28. Juli 1800,	715	Amstetler Murrmann in Tauberhofsheim,	Stadtgemeinde Kilsheim,	1000		29. Juli 1817,	29	Holmeister Schmelz in Rogbrunn,	Franz Grimm, jg., und Konf.,	1265	
18. Juni 1808,	1029	Nikolaus Wiesbach von Steinbach,	Joh. Philipp Pahl, Eheleute,	200		10. Nov. 1817,	30	Josef Stang in Amerita,	Jacob Hart und Konf.,	1314 7	
4. Okt. 1809,	434	Matthes Adelmann, abwesend, v. hier,	Lorenz Reinhard, Eheleute,	181 38		4. Jan. 1818,	32	Joh. Keller, Schreiner, in Amerita,	Josef Batof, Amstetner,	160	
18. Apr. 1810,	460	Johann Schimmel, verschollen, von hier. Kaution,	Lorenz Schimmel, Eheleute,	90 42		12. März 1818,	32	Joh. Philipp Pahl hier,	Josef Kuttäfel,	605 30	
8. Jan. 1811,	475	Margaretha Adelmann von hier,	Franz Kaufmann, Eheleute hier,	201		17. März 1818,	36	Franz Greulich in Amerita,	Lorenz Adelmann, jung,	225	
12. Apr. 1811,	478	Graf von Wertheim-Triefenstein,	Franz Grimm, jung, Landwirth,	500		28. März 1818,	47	Jacob Würzburger von hier,	Franz Jos. Morstadt, jung,	475	
13. Aug. 1811,	251	Rosenwirth Gg. Frz. Schutz und 9 Konf. von hier,	Georg Reichert, Schäfer,	188 15			47	Franz Greulich in Amerita,	Josef Pahl, jung, und Konf.,	318 30	
2. Juli 1812,	627	Baltin Geier von Schöllhinterhof als Cessionar des Gg. Horn vom Wagenbuecherhof,	Stadtgemeinde Kilsheim,	1000			47	Anna Maria Gillig, led., hier,	Franz Haut, Schlosser, und Konf.,	462 5	
9. Febr. 1813,	625	Josef Kron Oppenheimer von Hainstadt,	Jak Marum Brüdheimer und Konf.,	733 38			47	Anton Seitz Frau hier,	Miguel Stang und Konf.,	217	
1. Jan. 1814,	643	Eva Wunzel, led., vom Birkhof,	Stadtgemeinde Kilsheim,	1400			48	Josef Stang in Amerita,	Johann Pahl,	400	
9. Nov. 1815,	678	Handlungshaus Koppel in Würzburg,	Manassas Held, Handelsmann,	132 50			49	Anton Seitz Frau hier,	Franz Köhler von hier,	800	
26. Febr. 1816,	684	Miguel Reinhard Schneider hier,	Miguel Reinhard, Landwirth,	55			52	Lorenz Adelmann, Corp., in Amerita,	Friedrich Adelmann,	850	
27. Mai 1818,	831	Peter Arnold in Rusland. Kaution für Erbschaft,	Franz Andres, und Josef Arnold, und Tobias Schmitts Kinder,	747		29. Dez. 1818,	56	Obige,	Anton Keller und Konf.,	2665 5	
3. Febr. 1818,	154	Abraham Straus Wittb. von hier,	Franz Josef Künzig von Wolfershausen,	30		6. Febr. 1819,	61	Martin Horn in Amerita,	Lorenz Henu,	627 30	
31. Aug. 1818,	329	Josef Seitz von hier, verschollen. Kaution für Erbschaft,	Franz Blas, A. S., und 2 Konf.,	521 30		12. Mai 1819,	65	Franziska Baumann, led., hier,	Franz Baumann,	700	
18. Dez. 1818,	157	Antmann Esler zu Wertheim,	Franz Kaufmann, Eheleute,	200		12. Juli 1819,	65	Franz Baumann hier,	Franz Jac. Geiger,	400	
10. Dez. 1819,	318	Schuldners abwes. Bruder und resp. Schwager A. Kaution für Erbschaft,	Jacob Hart, Joh. Barth und Konf.,	1007 12		31. Aug. 1819,	67	Joh. Adam Künzig hier,	Franziska Schügler, ledig,	500	
4. Dez. 1821,	188	Ungeannter Gläubiger von Wertheim,	Miguel Spengler, Bäcker,	300		14. Febr. 1819,	68	Jacob Amend von Gamburg,	Baltin Schmitt, jung, und Konf.,	475 30	
26. Nov. 1822,	208	Parret Schmitt von Gersheim,	Stadtgemeinde Kilsheim,	2000		24. Febr. 1820,	74	Miguel Reinhard, Schneider hier,	Lorenz Henu,	670	
21. Dez. 1822,	215	Simon Günzer Ehefrau hier,	Simon Günzer, Landwirth,			76	76	Josef Stöber Frau von Großbrunn-Id.,	Jacob Stang und Konf.,	608	
	145							Johann Friedrich, led., hier,	Josef Stang und Konf.,	56	
								Lorenz Henu von hier,	Joh. Pahl, Bauer,	277	
								Josef Schmitt Wittb. hier,	Miguel Höfert, Bäcker,	450	
								Peter Horn in Amerita,	Joh. Jos. Seitz, Bauer,	620	
								Anton Seitz Frau hier,	Miguel Höfert, Bäcker,	100	
								Josef Adelmann von hier,	Matthes Haut,	602 30	
								Martin Schimmel in Amerita,	Joh. Seitz, Schneider,	400	
								Franz Düll Wittb. von hier,	Jacob Düll, ledig,	715	
								Bastian Imhof von Nijzigheim,	Peter Blas Wittb. und Konf.,	260 45	
								Miguel Reinhard, Schneider hier,	Martin Kerber, jung,	700	
								Eva Simon, ledig, hier,	Josef Horn,	200	
								Joh. Jos. Adelmann von hier,	Nikolaus Friedel,	475	
								Josef Horn, Schneidmüller hier,	Miguel Höfert, Bäcker,	1000	
								Anton Arnold von hier,	Josef Arnold,	55	
								Josef Schmitt von hier,	Franziska Peterstetzel, ledig,	200	
								Franz Anton Verberich hier,	Bernad Blas,	700	
								Franz Jacob Greulich von hier,	Anton Keller,	66	
								Wendel Kaufmann von hier,	Lorenz Baumann, ledig,	43	
								Peter Weiß hier,	Baltin Dürr,	174	
								Josef Horn hier,	Samuel Hahn,	1500	
								Martin Köhler hier,	Jacob Wertheim,	36	
								Balz Imhof von Benzingen,	Wolffried Reinhard und Konf.,	250 50	
								Josef Horn von hier,	Jacob Düll und Konf.,	1742	
								Franz Weidner Frau in Reicholzheim,	Josef Seitz und Konf.,	515 5	
								Martin Stahl in Amerita,	Jacob Held,	530	
								Miguel Schmal Schauer hier,	Jacob Adelmann,	1000	
								1. Nov. 1822,	Lorenz Henu und Konf.,	2172 5	
								2. Jan. 1823,	Matthes Gillig, jg.,	45	
								1. März 1823,	Johann Adelmann,	1000	
								5. März 1823,	Franz Jos. Adelmann,	505	

Des Eintrags		Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Gläubigers.	Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Schuldners. (Von Kilsheim.)	Betrag der Forderung.	Des Eintrags		Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Gläubigers.	Namen, Vornamen, Wohnort, Stand oder Gewerbe des Schuldners. (Von Kilsheim.)	Betrag der Forderung.
Datum.	Seite.				Datum.	Seite.			
22. März 1823,	150	Franz Imhof von hier,	Peter Helfrich's Witt.,	190	9. Jan. 1828,	62	Josef Blas von Kilschdorf,	Josef Schmitt,	fl. 43 30
23. März 1823,	152	Martin Horn in Amerika,	Georg Werzberger,	350	" " " "	63	Obiger,	Josef Josef Geiger,	54 30
16. Aug. 1823,	161	Obiger,	Josef Jacob Adelmann,	420	" " " "	68	Obiger,	Lobias Seib,	4 30
16. Sept. 1823,	165	Peter Simon Wittb. von hier,	Joseph Schöpflein,	140	" " " "	71	Obiger,	Martin Kerber,	4 30
VI. Einträge im Grundbuch Band II.									
13. Jan. 1824,	4	Michel Rogli Frau in Driesberg,	Matthes Goldschmidt und 7 Konf.,	168	" " " "	74	Obiger,	Peter Morstadt,	14 26
3. Mai 1824,	16	Josef Joseph Seib Wittb. hier,	Johann Pahl,	50	" " " "	77	Obiger,	Josef Förter,	45 30
3. Mai 1824,	24	Obiger,	Joseph Seib, Metzger,	35	" " " "	80	Obiger,	Franz Pant,	31 10
VII. Einträge im Grundbuch Band III.									
31. Aug. 1824,	4	Peter Pahl, Weber, in Amerika,	Michel Wolpert,	270	" " " "	83	Obiger,	Josef Imhof,	1 5
9. Okt. 1824,	8	Peter Anton Braun in Amerika,	Peter Anton Bähf,	42	" " " "	86	Obiger,	Michel Wertert,	15 40
9. Dez. 1824,	11	Josef Michel Höfert in Amerika,	Josef Josef Beierstetel,	425	" " " "	90	Jakob Stang, Kurator der Joh. Jos. Beierstetel's Masse hier,	Bernb Blas,	513
5. Febr. 1825,	22	Stephan Stefan von Walldürn,	Karl Walter und 13 Konf.,	319 30	24. Jan. 1828,	94	Johann Stein in Amerika,	Augustin Trunk,	27
8. Febr. 1825,	27	Baltin Grimm von hier,	Martin Gilling,	12	7. Febr. 1828,	117	Matthes Gilling's Gantmasse hier,	Raz. Hirsch Gahn und 14 Konf.,	1478 30
10. Febr. 1825,	29	Die Gantgläubiger des Jakob Nüßig von hier,	Rektor Mayer und 17 Konf.,	350	" " " "	117	Obiger,	Obiger,	267
15. Febr. 1825,	32	Die Gantgläubiger des Wendel Pahl hier,	Michel Ditter, 10 Konf.,	616 55	7. März 1828,	326	Martin Schimmel in Amerika,	Andres Geiger, is.,	300
22. Febr. 1825,	35	Johann Stein in Amerika,	Michel Ditter,	585	24. März 1828,	364	Josef Geiger in Amerika,	Josef Josef Geiger,	267
28. April 1825,	45	Valentin Grimm von hier,	Josef Josef Beierstetel,	550	" " " "	381	Michel Reinhard, Schneider, in Amerika,	Franz Seubert,	9
29. April 1825,	45	Christof Bach von Wertheim als Rechtsfolger des Joh. Jos. Beierstetel von hier,	Michel Fertig, Sattler,	563	" " " "	384	Handelsmann J. C. Bach in Wertheim,	Josef Arnold,	21
24. Mai 1825,	47	Ambros Frei-Frau in Hardheim,	Balz Ries und 40 Konf.,	1150 15	25. Apr. 1828,	437	Peter Köhler von hier,	Georg Häfner,	38
16. Juni 1825,	61	Registrator Lamb Wittb. in Bischofsheim,	Joseph Imhof,	72	9. Mai 1828,	447	Lorenz Arnold von hier,	Josef Köhler,	24
31. Aug. 1825,	64	Adam Seyfried's Gantgläubiger von hier,	Josef Peter Gilling,	600	" " " "	451	Obiger,	Franz Bernb Adelmann	17
28. Nov. 1825,	72	Die Gantgläubiger des Martin Stahl von hier,	Martin Stahl Frau und 36 Konf.,	829 35	X. Einträge im Grundbuch Band VI.				
6. Dez. 1825,	79	Die Gantgläubiger des Adam Seyfried, Schuster, von hier,	Jakob Müller und 25 Konf.,	760 30	1. Aug. 1828,	67	Sebastian Henig von Guggenberg, Amerika,	Josef Dill und 7 Konf.,	401
24. Dez. 1825,	92	Michel Seib, Bauer hier,	Philipp Höfert,	76 30	8. Jan. 1829,	177	Franz Haut, Schlosser, Wittb. in Amerika,	Matthes Grün und Konf.,	162 30
2. Jan. 1826,	94	Franz Bauman von Steinfurt,	Martin Pföhler,	113	19. Febr. 1829,	226	Lorenz Schimmel in Amerika,	Andres Weimer und Konf.,	89 30
5. Jan. 1826,	101	Gantmasse des Martin Stahl hier,	Martin Stahl Frau,	1252	25. Febr. 1829,	233	Josef Kettmann von Bregingen,	Franz Josef Morstadt, Schreiner,	167 30
" " " "	102	Johann Adelmann, Bauer, in Amerika,	Anton Keller und 35 Konf.,	640 30	28. Febr. 1829,	239	Margaretha Adelmann von hier,	Matthes Müller,	255
" " " "	108	Jakob Adelmann, Sädler, in Amerika,	Baltin Schmitt, Schneider,	392	5. März 1829,	243	Josef Pet. Köhler von hier,	Franz Köhler,	66
13. Jan. 1826,	121	Anton Hummel von Steinfurt,	Martin Pföhler,	144	" " " "	245	Josef Jos. Adelmann von hier,	Franz Josef Wolpert,	130
15. Febr. 1826,	139	Michel Fertig, Sattler, in Amerika,	Franz Josef Morstadt,	415	14. März 1829,	255	Michel Krug, Mich. S., von Gamburg,	Andres Stang, Schlosser,	240
13. April 1826,	165	Michel Keller, Schreiner, in Amerika,	Karl Walter und 24 Konf.,	462 55	20. März 1829,	260	Andres Walter in Amerika,	Franz Grimm,	230
25. April 1826,	176	Jakob Würzberger von hier,	Moises Baum,	375	2. Apr. 1829,	271	Moises Schauer Masse hier,	Friedrich Haut, is.,	94
13. Juni 1826,	178	Franz Hollerbach Frau von Hochhausen,	Michel Martini und 12 Konf.,	145 25	21. Mai 1829,	318	Josef Dill Wittb. von hier,	Michel Morstadt und 9 Konf.,	316
9. Juni 1826,	197	Stadtrath Stang, Kurator der Lorenz Haut's Gantmasse hier,	Martin Ertz und 16 Konf.,	530 30	4. Juni 1829,	346	Moises Schauer Masse hier,	Judenschäft und 4 Konf.,	713
" " " "	202	Stadtrath Pfahl, Kassaturator der Joh. Adam Künzig's Wittb. Gant hier,	Johann Adam Künzig Wittb. und Karl Walter,	245 30	16. Juni 1829,	354	Josef Jos. Schmitt von hier,	Jakob Schöpfer und 17 Konf.,	1787 45
8. Juli 1826,	206	Stadtrath Pfahl, Kurator der Peter Weiß Gant hier,	Martin Gödel,	215	10. Juli 1829,	396	Rektor Neuer von hier,	Friedrich Haut,	610
18. Aug. 1826,	208	Christina Schöffner von Wertheim,	Jakob Hart und 3 Konf.,	81 30	14. Juli 1829,	406	Josef Jos. Schmitt Eheleute v. hier,	Peter Höfert und 6 Konf.,	527
" " " "	224	Josef Jos. Beierstetel Gantgläubiger hier,	Josef Jos. Pfahl und 6 Konf.,	162 40	4. Sept. 1829,	419	Andres Walter in Amerika,	Josef Imhof, Schuster,	37
2. Aug. 1826,	229	Joseph Müller Gantmasse hier,	Josef Jos. Pfahl und 6 Konf.,	431 28	2. Nov. 1829,	424	Josef Keller Eheleute von hier,	Lorenz Baumann, Maurer,	255
VIII. Einträge im Grundbuch Band IV.									
25. Okt. 1826,	35	Herr Adam Künzigs Wittb. hier,	Georg Joseph Häfner,	230	26. Nov. 1829,	450	Josef Jos. Schmitt Eheleute von hier,	Josef Höfert und Konf.,	128
8. Jan. 1827,	55	Pfandgläubiger des Johann Stein hier,	Hans Adam Pfahl,	100	23. Dez. 1829,	466	Baltin Grimm Wittb. von hier,	Josef Adelmann und Konf.,	405
1. Febr. 1827,	65	Stadtrath Gilling für Johann Stein in Amerika,	Joseph Pfahl und 6 Konf.,	284	9. Jan. 1830,	473	Marr Schwarz Masse hier,	Josef Walter,	190
" " " "	70	Michel Keller in Amerika,	Jakob Stang und 27 Konf.,	955 50	16. Jan. 1830,	477	Christiane Schöffner von Wertheim,	Matthes Pahl und 7 Konf.,	404 30
23. März 1827,	129	Gant des Jos. Arnold, Dreher hier,	Joseph Imhof,	63	22. Jan. 1830,	491	Franz Englert in Kofbrun,	Stadtrath Hettel und 35 Konf.,	1750 5
" " " "	132	Gant des Joseph Schmitt, Schuster hier,	Baltin Dürr, Maurer,	50	4. März 1830,	531	Stephan Stefan von hier,	Andres Ausland,	29
" " " "	141	J. C. Bach Vormund aus Wertheim,	Matthes Geiger,	50	5. März 1830,	535	Josef Fertig, Sattler, in Amerika,	Adam Blas und 9 Konf.,	347
27. März 1827,	143	Obiger,	Matthes Geiger,	28	" " " "	555	Josef Blas, Schreiner, in Amerika,	Lorenz Weimer und 5 Konf.,	170
7. Mai 1827,	157	Lorenz Adelmann von Kilschdorf,	Josef Imhof und 9 Konf.,	590 30	XI. Einträge im Grundbuch Band VII.				
" " " "	223	Josef Horn hier,	Michel Morstadt und 5 Konf.,	284 30	4. Peter Pahl, Weber, in Amerika,	Andres Beringer und 3 Konf.,	175		
" " " "	228	Andres Reinhard, Schreiner, Masse dabier,	Josef Pfahl und 6 Konf.,	208 25	11. März 1830,	141	Josef Stang, Schmied, alda,	Johann Hettel, Stadtrath,	650
22. Juli 1827,	253	Josef Horn hier,	Matthes Burger,	30	" " " "	15	Josef Hettel in Amerika,	Matthes Gilling Frau,	390
1. Aug. 1827,	259	Andres Reinhard Gantmasse hier,	Anton Reinhard und 9 Konf.,	521	" " " "	16	Josef Anton Gilling, Nagelschmied von hier,	Peter Kerber und 19 Konf.,	642 50
2. Aug. 1827,	266	Franz Jakob Greulich's Gantmasse hier,	Peter Anton Bähf und 14 Konf.,	1953	13. März 1830,	29	Franz Englert in Kofbrun,	Franz Nigberger von Steinbach,	52
" " " "	291	Robrenwirth Peter Haut's Gantmasse hier,	Peter Anton Bähf und 14 Konf.,	1953	6. Apr. 1830,	30	Josef Stang, Schmied, in Amerika,	Franz Lavo und Konf.,	621
9. Jan. 1828,	365	Handelsmann J. C. Bach von Wertheim,	Franz Adelmann, Schneider,	18	10. Apr. 1830,	40	Obiger,	Josef Nies,	200
" " " "	369	Obiger,	Peter Kerber,	16	16. Apr. 1830,	42	Matthes Grimmer in Amerika,	Andres Weimer und 3 Konf.,	1238
" " " "	372	Obiger,	Augustin Trunk,	53	19. Apr. 1830,	50	Barbara Burger, ledig, in Amerika,	Josef Burger,	40
" " " "	378	Obiger,	Johann Wölmner,	50	1. Mai 1830,	52	Josef Stang Eheleute in Amerika,	Franz Gilling,	34
" " " "	381	Obiger,	Georg Haut,	63	14. Juni 1830,	65	Michel Keller Eheleute in Amerika,	Martin Stang,	15
" " " "	384	Obiger,	Lorenz Blas,	20	67. Josef Stang, Schmied in Amerika,	67	Josef Stang, Schmied in Amerika,	Martin Ertz, Müller,	200
" " " "	387	Obiger,	Matthes Grimm,	30	16. Juni 1830,	68	Elisabetha, gebel. Küchner, in Gamburg,	Barthel Gilling und 5 Konf.,	170 35
" " " "	390	Obiger,	Josef Imhof, Schuster,	55	30. Juli 1830,	64	Franz Weimer in Amerika,	Michel Ditter, Schmied,	33
" " " "	393	Obiger,	Bernb Blas,	22	30. Aug. 1830,	75	Josef Michel Mai von Steinfurt,	Franz Höfert, is.,	160
" " " "	396	Obiger,	Josef Philipp Pahl,	14	4. Jan. 1831,	86	Peter Lavo in Amerika,	Josef Baumann, Bauer,	100
" " " "	399	Obiger,	Andres Walter,	29 30	" " " "	90	Obiger,	Bernb Helfrich und Konf.,	152 30
" " " "	402	Obiger,	Matthes Gilling, jung,	26 30	4. Dez. 1831,	91	Obiger,	Georg Köhler, Bäcker, und 2 Konf.,	211
" " " "	407	Obiger,	Josef Bernb Adelmann,	88	15. Jan. 1831,	95	Franz Englert in Kofbrun,	Lorenz Jäger und Konf.,	134
" " " "	404	Obiger,	Baltin Reinhard,	41 30	" " " "	95	Obiger,	Josef Hofmann und Konf.,	66
" " " "	410	Obiger,	Wilhelm Rubin,	50	25. Febr. 1831,	97	Josef Schmied, ledig, in Amerika,	Lorenz Adelmann, Balt. S.,	135
" " " "	413	Obiger,	Franz Reinhard,	16 30	5. März 1831,	100	Baltin Seubert's Masse hier,	Michel Ditter, Schmied, und 8 Konf.,	182 15
" " " "	416	Obiger,	Johann Anton Stecher,	25	12. März 1831,	104	Peter Reinhard, Schreiner, in Amerika,	Michel Walter, Schneider,	500
" " " "	418	Obiger,	Jakob Dill,	610	10. März 1831,	105	Georg Eisenhauer Gantgläubiger,	Georg Köhler,	700
" " " "	421	Obiger,	Jakob Dill,	610	14. März 1831,	107	Andres Reinhard in Amerika,	Josef Bischof Wittb. und 4 Konf.,	267 40
IX. Einträge im Grundbuch Band V.									
9. Jan. 1828,	23	Josef Arnold in Amerika,	Josef Jos. Eisenhauer,	33	107	107	Josef Burger, ledig, alda,	Karl Jos. Adelmann,	470
" " " "	27	Obiger,	Johann Benz,	11	113	113	Andres Reinhard Eheleute in Amerika,	Franz Reinhard,	24 10
" " " "	29	Obiger,	Georg Köhler,	8	114	114	Andres Reinhard Eheleute in Amerika,	Andres Bischof und 6 Konf.,	66
" " " "	32	Lorenz Arnold von hier,	Andres Adelmann,	40	18. März 1831,	124	Martin Horn in Dornberg, jezt in Amerika,	Michel Reinhardt,	13
" " " "	43	Josef Blas von Kilschdorf,	Johann Benz,	26 5	1. Apr. 1831,	127	Franz Kerber in Amerika,	Jakob Morstadt,	4
" " " "	47	Obiger,	Matthes Gilling, is.,	10 25	6. Apr. 1831,	128	Franz Englert in Kofbrun,	Josef Philipp Pahl,	26
" " " "	50	Obiger,	Lorenz Gilling,	41	8. Apr. 1831,	132	Andres Reinhard in Amerika,	Michel Ditter, Schmied,	51
" " " "	53	Obiger,	Michel Ditter,	63	Obiger,	133	Andres Mayer alda,	Andres Ausland und 4 Konf.,	421
" " " "	56	Obiger,	Josef Adelmann Wagner,	65 30	26. Apr. 1831,	138	Obiger,	Josef Jos. Schmitt, J. S., und 16 Konf.,	1217 5
" " " "	59	Obiger,	Josef Adelmann Wagner,	37	18. Mai 1831,	151	Peter Lavo in Amerika,	Peter Schmelz Wittb. und 6 Konf.,	300 30

Ausgezogen Kilsheim, am 28. August 1861.

Das Pfandgericht.
Pohl.

Der Vereinigungskommissär:
J. Reuberger, Assistent.

3.5.575. Nr. 9822. Kenzingen. (Erkenntnis.) Die heimliche Auswanderung der Johann Binder'schen Eheleute von Oberhausen betr.

laubten Austritts in die gesetzliche Strafe von 3 Proz. Vermögensabzug und in die Kosten dieses Verfahrens verurteilt.
Kenzingen, den 20. September 1861.
Großh. bad. Bezirksamt.
D a a f.

keine Folge geleistet hat, wird nunmehr unter Berufung in die Kosten des Verfahrens des Orts- und Staatsbürgerrechts für verlustig erklärt und zur gesetzlichen Vermögensstrafe verurteilt.
Kastatt, den 16. September 1861.
Großh. bad. Oberamt.
K h w i e d e r.

andurch aufgefordert, zur Empfangnahme seines Vermögens binnen Jahresfrist zurückzutreten, widrigenfalls er für verlustig erklärt und das Vermögen den nächstberechtigten Verwandten in fürsorglichen Besitz gegeben würde.
Buchen, den 20. September 1861.
Großh. bad. Bezirksamt.
S a a d e r.

Die Johann Binder'schen Eheleute von Oberhausen, welche der Aufforderung vom 3. Juli d. J., Nr. 7313, nicht nachgekommen, werden des Staats- und Ortsbürgerrechts für verlustig erklärt, wegen un-

3.5.591. Nr. 11.351. Kastatt. (Erkenntnis.) Ursula Schläger von Durmersheim, welche der die- selbigen Aufforderung vom 23. Mai d. J., Nr. 6389,

3.5.574. Nr. 7918. Buchen. (Aufforderung.) Bernhard Habertorn von Hettlingen wird

vd. J. A. Wittmann.